

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, (EU) 2015/830

Handelsname: SONNIT® 6030 Fertigteigleister

Bearbeitungsdatum: 29.11.2019

Version (Überarbeitung): 10

Druckdatum: 11.12.2019

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

SONNIT® 6030 Fertigteigleister

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

• Klebstoffe, Dichtstoffe

Verwendungen, von denen abgeraten wird

• Keine, Verwendung gemäß Bestimmung.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/
nachgeschalteter Anwender/Händler):

Sonnen Herzog GmbH & Co. KG

Pinienstraße 20, 40233 Düsseldorf

Telefon: +49 (0)211/7373-0, Telefax: +49 (0)211/7373-122

Ansprechpartner für Informationen:

kontakt@sonnen-herzog.com

1.4 Notrufnummer

Giftnotruf Bonn

0228 / 19240

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung des Stoffs oder Gemisches gemäß Verordnung
(EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien

• Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Sens. Haut 1A

Gefahrenhinweise

• Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

• 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

• 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

• 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

• Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on
[EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

Signalwort

• Achtung

Piktogramme



Gefahrenhinweise

• H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sicherheitshinweise

• P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

• P280 Schutzhandschuhe tragen.

• P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel
Wasser waschen.

• P362 + P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor
erneutem Tragen waschen.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

• CAS-Nr.: 2682-20-4

• EG-Nr.: 220-239-6

• REACH-Nr.: 01-2120764690-50

• Anteil: < 0,1 %

• Acute Tox. 2, Acute Tox. 3, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, Skin
Sens. 1A, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 2; H330 H301
H314 H318 H317 H400 H411

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

• CAS-Nr.: 2634-33-5

• EG-Nr.: 220-120-9

• Index-Nr. 613-088-00-6

• REACH-Nr.: 01-2120761540-60

• Anteil: < 0,1 %

• Acute Tox. 1, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Skin
Sens. 1, Aquatic Acute 1 (M-Factor = 1), Aquatic Chronic 2;
H330 H302 H315 H318 H317 H400 H411

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, (EU) 2015/830

2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

- CAS-Nr.: 26530-20-1
- EG-Nr.: 247-761-7
- Index-Nr. 613-112-00-5
- REACH-Nr.: 01-2120768921-45
- Anteil: < 0,1 %
- Acute Tox. 3, Acute Tox. 3, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1, Aquatic Acute 1 (M-Factor = 10), Aquatic Chronic 1 (M-Factor = 1); H331 H311 H302 H314 H318 H317 H400 H410

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)

- CAS-Nr.: 55965-84-9
- EG-Nr.: 911-418-6
- Index-Nr. 613-167-00-5
- REACH-Nr.: 01-2120764691-48
- Anteil: < 0,1 %
- Acute Tox. 3, Acute Tox. 3, Skin Corr. 1B, Skin Sens. 1, Aquatic Acute 1 (M-Factor = 100), Aquatic Chronic 1 (M-Factor = 10); H331 H311 H301 H314 H317 H400 H410

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben

- Keine besonderen Erste-Hilfe-Maßnahmen erforderlich.

Nach Einatmen

- Für Frischluft sorgen.

Bei Hautkontakt

- Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

- Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

- Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt anrufen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Keine Information verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Keine Information verfügbar.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

- Schaum Kohlendioxid (CO₂). Löschpulver Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel

- Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- keine/keiner

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- keine/keiner

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- keine/keiner

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

- Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Erstarren lassen. Mechanisch aufnehmen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

- Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
- Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
- Entsorgung: siehe Abschnitt 13

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Keine besonderen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, (EU) 2015/830

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

- Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen.

Zusammenlagerungshinweise

- Nicht zusammen lagern mit: Säure Lauge

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

- Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen. Vor Hitze und Frost schützen.

Lagerklasse nach TRGS 510

- 12 (Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

7.3 Spezifische Endanwendungen

- Klebstoffe, Dichtstoffe

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

- Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

- CAS-Nr.: 26530-20-1

- mg/m³: 0,05 E

- Spitzenbegr.: 2(I)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutz- und Hygienemaßnahmen

- Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Augen-/Gesichtsschutz

- Dichtschließende Schutzbrille benutzen.

Handschutz

- Schutzhandschuhe tragen.

- Material: NBR (Nitrilkautschuk), Gegebenenfalls Unterziehhandschuhe aus Baumwolle verwenden.

- Durchdringungszeit: > 480 min.

- Dicke des Handschuhmaterials: > 0,5 mm

Körperschutz

- Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Atemschutz

- Für ausreichende Lüftung sorgen.

Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Aggregatzustand: Paste

- Farbe: siehe Farbton auf dem Gebindeetikett

- Geruch: süßlich

- pH-Wert: 9,5 - 10,5

Zustandsänderungen

- Schmelzpunkt: nicht bestimmt

- Siedebeginn und Siedebereich: nicht bestimmt

- Sublimationstemperatur: nicht anwendbar

- Erweichungspunkt: nicht anwendbar

- Pourpoint: nicht anwendbar

- Flammpunkt: na

Entzündlichkeit

- Feststoff: nicht anwendbar

- Gas: nicht anwendbar

- Untere Explosionsgrenze: nicht anwendbar

- Obere Explosionsgrenze: nicht anwendbar

- Zündtemperatur: nicht anwendbar

Selbstentzündungstemperatur

- Feststoff: nicht anwendbar

- Gas: nicht anwendbar

- Dampfdruck: nicht anwendbar

- Dichte: 1,01 g/cm³

- Wasserlöslichkeit: nicht bestimmt

- Kin. Viskosität: na

- Auslaufzeit: na

- Lösemitteltrennprüfung: nicht anwendbar

- Lösemittelgehalt: 0,08 %, Wasser: 95,62 %

9.2 Sonstige Angaben

- keine/keiner

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

- Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

- Es liegen keine Informationen vor.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

- Es liegen keine Informationen vor.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, (EU) 2015/830

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

- Vor Hitze und Frost schützen.

10.5 Unverträgliche Materialien

- Es liegen keine Informationen vor.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

- Es liegen keine Informationen vor.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS-Nr. 2682-20-4, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

- oral: LD50 285 mg/kg, Spezies: Ratte
- dermal: LD50 > 2000 mg/kg, Spezies: Ratte
- inhalativ Dampf: ATE 0,5 mg/l
- inhalativ Aerosol: ATE 0,05 mg/l

CAS-Nr. 2634-33-5, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

- oral: LD50 531 mg/kg, Spezies: Ratte, OECD 423
- dermal: LD50 > 2000 mg/kg, Spezies: Ratte, OECD 402
- inhalativ Dampf: ATE 0,05 mg/l
- inhalativ Aerosol: ATE 0,005 mg/l

CAS-Nr. 26530-20-1, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

- oral: LD50 500 mg/kg
- dermal: LD50 300 mg/kg
- inhalativ Dampf: ATE 3 mg/l
- inhalativ Aerosol: ATE 0,5 mg/l

CAS-Nr. 55965-84-9, Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)

- oral: LD50 49,6 – 75 mg/kg, Spezies: Ratte
- dermal: LD50 > 75 mg/kg, Spezies: Kaninchen
- inhalativ Dampf: ATE 0,3 mg/l
- inhalativ Aerosol: ATE 0,33 mg/l

Reiz- und Ätzwirkung

- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierende Wirkungen

- Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (2-Methyl-2H-isothiazol-3-on; 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on;

2-Octyl-2H-isothiazol-3-on; Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1))

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

- Es liegen keine Informationen vor.

CAS-Nr. 2682-20-4, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

Aquatische Toxizität, Dosis, [h] | [d], Spezies, Quelle Methode

- Akute Fischtoxizität: LC50 > 0,15 mg/kg, 96 h, Brachydanio rerio (Zebraabärling)
- Akute Algentoxizität: ErC50 0,157 mg/kg, 72 h, Pseudokirchneriella subcapitata
- Akute Crustaceatoxizität: EC50 0,87 mg/kg, 48 h, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
- Akute Bakterientoxizität: (34,6 mg/l), 3 h, Belebtschlamm

CAS-Nr. 2634-33-5, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

Aquatische Toxizität, Dosis, [h] | [d], Spezies, Quelle Methode

- Akute Fischtoxizität: LC50 1 mg/l, 96 h, Brachydanio rerio (Zebraabärling), OECD 203
- Akute Algentoxizität: ErC50 1 mg/l, 72 h, Scenedesmus subspicatus, OECD 201
- Akute Crustaceatoxizität: EC50 1 mg/l, 48 h, Daphnia pulex (Wasserfloh), OECD 202
- Fischtoxizität NOEC 0,21 mg/l, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle), OECD 215
- Akute Bakterientoxizität: (13 mg/l), 3 h, Belebtschlamm, OECD 209

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, (EU) 2015/830

CAS-Nr. 26530-20-1, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

Aquatische Toxizität, Dosis, [h] | [d], Spezies, Quelle

Methode

- Akute Fischtoxizität LC50 0,036 mg/l, 96 h, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle), OECD 203
- Akute Algentoxizität ErC50 0,084 mg/l, 72 h, Scenedesmus subspicatus, OECD 201
- Akute Crustaceatoxizität: EC50 0,042 mg/l, 48 h, Daphnia pulex (Wasserfloh), OECD 202
- Fischtoxizität: NOEC 0,022 mg/l, 28 d Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) OECD 210
- Algentoxizität: NOEC 0,004 mg/l, 3 d, Alge, OECD 201
- Crustaceatoxizität: NOEC 0,002 mg/l, 21 d, Daphnia pulex, (Wasserfloh), OECD 211
- Akute Bakterientoxizität: (0,64 mg/l), Pseudokirchneriella subcapitata, OECD 201, S976

CAS-Nr. 55965-84-9, Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)

Aquatische Toxizität, Dosis, [h] | [d], Spezies, Quelle

Methode

- Akute Fischtoxizität: LC50 0,19 mg/l, 96 h, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle), OECD 202
- Akute Algentoxizität: ErC50 0,027 mg/l, 72 h, Pseudokirchneriella subcapitata, OECD 201
- Akute Crustaceatoxizität: EC50 0,16 mg/l, 48 h, Daphnia magna (Großer Wasserfloh), OECD 203
- Fischtoxizität: NOEC 0,05 mg/l, 14 d, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
- Algentoxizität: NOEC 0,0012 mg/l, 3 d, Pseudokirchneriella subcapitata, OECD 201
- Crustaceatoxizität: NOEC 0,1 mg/l, 21 d, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
- Akute Bakterientoxizität: (7,92 mg/l), 3 h, Belebtschlamm, OECD 209

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

- Es liegen keine Informationen vor.

CAS-Nr. 2634-33-5, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

Methode, Wert, d

- OECD 301B/ ISO 9439/ EEC 92/69/V, C.4-C, 70 – 80%, 28

CAS-Nr. 26530-20-1, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

Methode, Wert, d

- OECD 303/ EEC 92/69/V, C10, >83%
- OECD 309, 0,6 – 1,4

CAS-Nr. 55965-84-9, Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)

Methode, Wert, d

- OECD 301D/ EEC 92/69/V, C.4 – E, > 60%
Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).
- OECD 302B/ ISO 9888/ EEC 92/69/V, C.9, 100 %
- OECD 303/ EEC 92/69/V, C10, > 80 %

12.3 Bioakkumulationspotenzial

- Es liegen keine Informationen vor.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr., Bezeichnung, Log Pow

- 2682-20-4, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, -0,32
- 2634-33-5 1, 2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 0,7
- 26530-20-1, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on, 2,92
- 55965-84-9, Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1), < 3

BCF

CAS-Nr., Bezeichnung, BCF, Spezies, Quelle

- 2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 3,16
- 2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 189, Brachydanio rerio (Zebrafisch), OECD 305
- 55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1), < 100

12.4 Mobilität im Boden

- Es liegen keine Informationen vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

- Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

- Es liegen keine Informationen vor.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, (EU) 2015/830

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung

- Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt

- 080410: ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung

- 150102: VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

- Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

- 14.1. UN-Nummer: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.3. Transportgefahrenklassen: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.4. Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Binnenschifftransport (ADN)

- 14.1. UN-Nummer: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.3. Transportgefahrenklassen: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

- 14.4. Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Seeschifftransport (IMDG)

- 14.1. UN-Nummer: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.3. Transportgefahrenklassen: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.4. Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

- 14.1. UN-Nummer: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.3. Transportgefahrenklassen: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.4. Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.5 Umweltgefahren

- UMWELTGEFÄHRDEND: nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

- Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

- Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

- Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII): Eintrag 3: 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on
- Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG: 0,09 % (0,906 g/l)

Nationale Vorschriften

- Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend
- Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, (EU) 2015/830

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

- Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

16. Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme

- EWG - Europäische Wirtschaftsgemeinschaft; EG - Europäische Gemeinschaft; CLP- Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures; TRGS - Technische Regeln für Gefahrstoffe; PBT - persistenter bioakkumulierbarer und toxischer Stoff; vPvB - very persistent very bioaccumulative; REACH - Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals; VOC - Flüchtige organische Verbindung WGK - Wassergefährdungsklasse

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H311 Giftig bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
- H331 Giftig bei Einatmen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Angaben

- Quellen: <http://www.gisbau.de> <http://www.baua.de>

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.